

Auftraggeber Wheelworld GmbH
Hüttenstraße 3
38871 Ilsenburg
QM-Nr.:49 02 0150804

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell WH23
Typ WH23-75017
Radgröße 7,5 J x 17 EH2+
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
A2	WH23-75017 A2 / Ø66,6xØ57,1	5/112/57,1	35	740	2220	6/2013
A2	WH23-75017 A2 / Ø66,6xØ57,1	5/112/57,1	45	740	2150	6/2013
A2	WH23-75017 A2 / ohne Ring	5/112/66,6	35	740	2220	6/2013
A2	WH23-75017 A2 / ohne Ring	5/112/66,6	45	740	2150	6/2013
B6	WH23-75017 B6 / Ø72,6xØ67,1	5/120/67,1	35	740	2220	6/2013
B6	WH23-75017 B6 / Ø72,6xØ67,1	5/120/67,1	45	740	2150	6/2013
B6	WH23-75017 B6 / ohne Ring	5/120/72,6	35	740	2220	6/2013
B6	WH23-75017 B6 / ohne Ring	5/120/72,6	45	740	2150	6/2013

Kennzeichnung

KBA-Nummer 49419
Herstellerzeichen wheelworld
Radtyp und Ausführung WH23-75017
Radgröße 7,5Jx17EH2+
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen ww. EMR oder SAW
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/120	35	740	2220
5/112	35	740	2220
5/120	45	740	2150
5/112	45	740	2150

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120/72,6	195/40R17	45	740
5/112	195/40R17	45	740

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120/72,6	285/70R17	45	740
5/112	285/70R17	45	740

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung B6 ET47 betrug 9,92 kg.

Prüftort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Wuxi beim TÜV Rheinland Automotive Testing Co.,Ltd ab JUni 2013 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

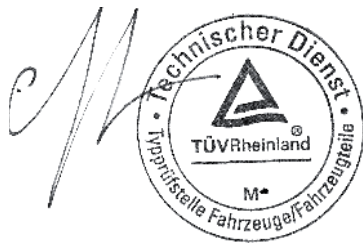
Beschreibung	-	17.07.2013
Radzeichnung Blatt 1-3	WH23-17X7.5	18.04.2013
Beschreibung	-	10.06.2016
Radzeichnung	W-958-1775-01-R0	01.03.2016
Verwendungen	Anlage 1 - 8	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 18. August 2016



Tufan

00255480.DOC